

## **C-QUADRAT ARTS-Fonds beenden das Jahr 2008 mit einem neuen Rekord an Nettomittelzuflüssen**

Utl.: Rekord-Nettomittelzuflüsse von 50 Mio Euro im Dezember / Gute Performance trotz Finanzkrise ist "beste Werbung für C-QUADRAT-ARTS Fonds" =

Frankfurt/Wien (OTS) - Mit einem neuen Rekord an Nettomittelzuflüssen beendet C-QUADRAT, the fund company, das Jahr 2008. Alleine in der - im Retailvertrieb besonders wichtigen - Produktgruppe der C-QUADRAT ARTS-Fonds konnte nur im Dezember 2008 ein Nettomittelzufluss von rd. 50 Mio Euro (2007, 3 Mio Euro) verzeichnet werden. Die Nettomittelzuflüsse in der Höhe von 154 Mio Euro konnten gegenüber dem Vorjahr - trotz extrem schlechter Rahmenbedingungen an den Börsen -nochmals um 12% gesteigert und somit das salestechnisch beste Ergebnis in der Geschichte der Fondsfamilie erzielt werden. Im Vorjahr betrugen die Nettomittelzuflüsse 137 Mio Euro. Insgesamt werden in der Produktgruppe der C-QUADRAT ARTS-Fonds nun rund 687 Mio Euro verwaltet.

Hauptverantwortlich für die exzellente Entwicklung des Fondsgeschäfts ist die deutlich über dem Marktschnitt liegende Performance der C-Quadrat ARTS-Fonds. "Die Finanzmarktkrise ist die beste Werbung für unsere Fonds, erklärt C-QUADRAT-Gründer und Vorstandsmitglied Alexander Schütz. "Private wie institutionelle Anleger suchen derzeit vor allem Sicherheit und vergleichen die Ergebnisse der Fonds genauer als je zuvor. Das ARTS-Handelsmodell hat sich eindrucksvoll bewährt, wir konnten weit besser als der Markt abschneiden und das stark gestiegene Interesse an unseren Fonds ist die logische Folge. Gleichzeitig zeigt sich, dass unsere Sales-Force in Deutschland nur 18 Monate nach Markteintritt bereits eindrucksvolle Absatzzahlen vorweisen kann!"

Die Spitzenergebnisse der C-QUADRAT ARTS-Fonds spiegeln auch den Erfolg des von ARTS Asset Management - einem Unternehmen der C-QUADRAT Gruppe - entwickelten technischen Anlagemodells wieder. Dabei wählt ein computergesteuertes Handelsprogramm aus mehr als 10.000 Fonds automatisch die jeweils momentumstärksten aus und versucht so, an den weltweit stärksten Länder- und Branchentrends zu partizipieren. Gleichzeitig wird durch eine strikte Stopp-Loss-Systematik versucht, die Verluste bei signifikanten

Trendbrüchen in akzeptablen Grenzen zu halten. "Durch die drastische Reduktion der Aktienquote in unseren Total-Return-Fonds ist es gelungen, die Gewinne der guten Börsenjahre 2003 bis 2007 zum allergrößten Teil vor dem großen Drawdown des vergangenen Jahres zu schützen und somit eine signifikante Outperformance sowohl gegenüber den marktbreiten Indices als auch der Peer-Group zu erzielen. Im C-Quadrat ARTS Total Return Global AMI liegen wir seit Mandatsübernahme im März 2003 nun über 70 Prozentpunkte vor dem MSCI World EUR ", begründet ARTS-Gründer und Geschäftsführer Leo Willert das gute Abschneiden der Fonds.

Die Spitzenergebnisse der C-QUADRAT-Fonds haben sich auch in zahlreichen Auszeichnungen niedergeschlagen. So stieg die Zahl der vom weltweit führenden Investmentfonds-Analysehaus Morningstar mit der Spitzenwertung von fünf Sternen ausgezeichneten Fonds seit September 2008 von vier auf 16 Fonds.

Rückfragehinweis:

C-QUADRAT Investment AG,  
Mag. Andreas Wimmer  
Tel: +43 1 515 66-316  
mailto:oeffentlichkeitsarbeit@investmentfonds.at  
www.c-quadrat.at

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER  
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

OTS0007 2009-01-02/08:30

020830 Jän 09

Link zur Aussendung:

[https://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20090102\\_OTS0007](https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20090102_OTS0007)